



Infrarotwärme vom Feinsten

Sölker Marmor – edles Design trifft auf Infrarotwärme.

Der Sölker Marmor ist durch seine hohe Dichte und die kristalline Struktur das optimale Wärmemedium. Millionen eng aneinandergereihte Kristalle leiten die im Plattenkern elektrisch erzeugte Wärme optimal an die Plattenoberfläche weiter. Sie wird von lichtleitenden Marmorkristallen in Form von natürlicher Infrarotwärme an die festen Gegenstände der Umgebung weitergegeben. Diese wiederum erwärmen auf sanfte Weise die Luft. Als Veranschaulichung eignet sich für diese Art des Heizens eine Lichtquelle, die Licht abstrahlt.

Wie die Marmor-Infrarotheizung funktioniert

Um die hocheffiziente Strahlungswärme zu gewährleisten, sind hohe Temperaturen erforderlich. Der Strahlungsanteil der Sölker Marmor Heizung steigt gegenüber der Oberflächenwärme zur vierten Potenz. Sölker Marmor verfügt über eine träge Wärmeleitfähigkeit und selbst bei Aufheizen von über 90 Grad Celsius besteht



keinerlei Verbrennungsgefahr bei Berührung. Denn die Reflexzeit eines Menschen ist schneller als die nachströmende Wärme. Im Plattenkern eingearbeitete Sicherheitschalter begrenzen die Temperatur der Oberfläche.

Rundum wohlfühlen

Die Sölker Marmor Infrarotheizung erfüllt alle Kriterien für nachhaltiges, effizientes und gesundes Heizen und ist überdies auch eine wertbeständige und optisch ansprechende Form des Heizens.

Die natürliche Infrarotwärme schafft ein gesundes Wohlfühlklima, das auch Allergikern und Kleinkindern guttut. Trockene Luft gehört genauso der Vergangenheit an wie gereizte Schleimhäute und eine erhöhte Belastung durch Staubpartikel und Keime.

Ein Kunstwerk aus Marmor

Die zeitlose Schönheit der Sölker Marmor Heizung ist faszinierend und jedes Stück ein Unikat, das sich als Kunstwerk an der Wand zum zentralen Element der Raumgestaltung entwickelt. Stehend oder liegend an den Wänden montiert, wird die Heizplatte aus Marmor zum unwiderstehlichen Blickfang. Besonders innovativ wirken auch speziell aufgespiegelte Elemente.

Echte ökologische Bilanz

Zurzeit wird der Energiebedarf eines Gebäudes ausschließlich anhand des Bedarfs während der Nutzungsdauer des Heizsystems ermittelt (Energiepass), die Kosten für Herstellung und Entsorgung bleiben völlig außer Betracht. Und dies, obwohl gerade oftmals diese Prozesse kostenintensiv sind und mit hohem CO₂-Ausstoß die Umwelt belasten. Ganz anders bei Marmor – er kann als „fertiges“ Material sofort bearbeitet werden und bedarf keines energieaufwendigen Herstellungsverfahrens wie bei Glas, Metall, Kunststoff oder Keramik. Die Nutzungsdauer einer Sölker Marmor Infrarotheizung geht über viele Jahrzehnte und danach kann dieses reine Naturprodukt problemlos einer weiteren Verwendung zugeführt werden.

Massive CO₂-Reduktion ist gefragt

Die Einsparung von Energie, die Reduktion des CO₂-Ausstoßes und die Minimierung der Feinstaubbelastung sind die Herausforderungen an das Bauen und Wohnen des 21. Jahrhunderts. Auch die EU hat diesen Themen höchste Priorität zuerkannt und will bis 2030 den CO₂-Ausstoß um 40 Prozent verringern. Dies kann nur gelingen, wenn



Alle Fotos: © feel image - Fotografie e.U.

man vorrangig auf das Verbrennen von fossilen Brennstoffen wie Öl, Gas, Kohle oder Holz verzichtet. Doch auch die Herstellung und der Transport von Baustoffen und Energie sind sehr oft mit massiven ökologischen Belastungen verbunden. Deshalb sollte unbedingt auf die Verwendung ökologischer Produkte geachtet werden, die nicht bereits Transportwege um die halbe Welt hinter sich haben.

Heizen der Zukunft

Unser aller Ziel sollte es sein, den nachfolgenden Generationen einen gesunden Planeten Erde zu hinterlassen. Wir besitzen heute das Wissen und die Technik, wie wir unser Leben ressourcenschonend, aber trotzdem angenehm gestalten können. Die

Zeit der Umkehr ist gekommen, denn die leichtsinnige Verschwendung von Rohstoffen und die Verschmutzung werden Folgen haben, die wir unseren Nachkommen nicht zumuten dürfen.

Eine ökologische Ausgewogenheit an verwendeten Baustoffen, die dem Nutzer ein angepasstes Heizen ermöglichen, ist die Zukunft. Und genau das bringt die Sölker Marmor Infrarotheizung – erhebliche Energieersparnisse und einen deutlich reduzierten CO₂-Ausstoß, der durch die Nutzung von Ökostrom sogar auf null reduziert werden kann. •

Informationen

soelker.at

Die Vereinigung Österreichischer Natursteinwerke (VÖN) ist ein Zusammenschluß österreichischer Natursteinwerke. Sie hat das Ziel, den österreichischen Naturstein in Architektur, Bauwesen und im Einrichtungsbereich neu zu positionieren.

Informationen über Natursteinmaterialien, Projekte der Mitgliedsunternehmen und sonstige Neuheiten finden Sie hier:

Informationen

pronaturstein.at